

Aufgaben und Eindrücke von Ältesten:

- ❖ Gestaltung und Mitwirkung an Gottesdiensten, z.B. Weltgebetstag, Oster-Gottesdienste, Konfirmation --- Organisation und Durchführung von Festen und Veranstaltungen (Gemeindefest, Stadtteilst, Lange Nacht, Cross´n´Groove, Gospel-Konzerte, Frauen-Wochenende, Essen für Bedürftige, Themen-Abende) --- Jugendbegegnungen --- Inklusiver Glaubenskurs --- Stadtsynode --- Kooperationsregion --- Ökumene
- ❖ **"Ich erlebe eine muntere Gemeinschaft"**
- ❖ **"Wir erreichen oft eine große Resonanz in der Gemeinde"**
- ❖ "Ich kann mitwirken ohne Leistungsdruck"
- ❖ Mitgestaltung und Durchführung von Gottesdiensten mit Lesungen, Abendmahl, Kollekte einsammeln und zählen --- Öffentlichkeitsarbeit mit der redaktionellen Arbeit am Gemeindebrief, Schreiben von Pressemitteilungen an den MaMo, die NAN --- Organisation und Durchführung von Festen und Veranstaltungen(Gemeindefest, Essen für Bedürftige, Glaubenskurs, Jubelkonfirmation, Tischabendmahl) --- Mitarbeit in Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen, je nach Interesse und auch Zeit --- Protokolle schreiben --- Vorsitz Gemeindebeirat --- Sehr gerne Dekorationen, wo sie benötigt werden --- Teilnahme an Sitzungen, Klausurtagung
- ❖ **Man wächst mit seinen Aufgaben!**
- ❖ **Ich kann mich mit meinen Fähigkeiten und Talenten in einer Gemeinschaft einbringen.**
- ❖ **Man lernt „Nein“ zu sagen.**
- ❖ **Aufgaben im Gottesdienst übernehmen, wie Gesangbücher verteilen, die Lesung, Kollekte am Ausgang sammeln und Kollekte zählen --- Regelmäßig an den Sitzungen teilnehmen und Beschlüsse fassen --- 4x im Jahr Gemeindebriefe austragen --- Verantwortung für die Tombola am Gemeindefest --- Mitorganisation für MatthäusPlus --- Besondere Gottesdienste mit vorbereiten --- 1x im Jahr an der Klausurtagung teilnehmen -- - Kuchen backen für die Vesperkirche, Essen für Bedürftige und das Gemeindefest --- Gelegentlich das Wort des ÄK an die Konfirmierten schreiben --- Treffen mit Mitgliedern von Jakobus, um ökumenische Veranstaltungen zu überlegen und zu planen**
- ❖ **Meine persönlichen Höhepunkte in der letzten Amtsperiode**
 - **die Konfirmation meiner Tochter**
 - **Auftritte mit dem Chor**
 - **Gemeindefeste**
 - **Das Backen für Bedürftige, weil sehr häufig ein Dankeschön zu hören ist, von Menschen die es zu würdigen wissen, weil sie sich nicht mal eben etwas kaufen können**
- ❖ wöchentlicher Blumenschmuck in der Kirche --- monatliche Teilnahme an Sitzungen --- jährliche Vorbereitung, Mitgestaltung und Mitwirkung von Kinderbibelwoche und des Weihnachtsmusicals --- jährliche Teilnahme an Klausurtagungen --- Mitwirkung bei Festen und Veranstaltungen --- Mitwirkung bei Gottesdiensten mit Lesungen, Abendmahl, Kollekte einsammeln und zählen --- Mitarbeit in Kleingruppen, bei besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen je nach Anlass (und Neigung!) --- Mitarbeit im Finanzausschuss
- ❖ **Nach einer Klausurtagung merke ich immer wieder, wie wichtig es ist, sich auch privat oder persönlich auszutauschen. Das motiviert mich, weiter zu machen. Ich fühle mich verpflichtet, mich zu engagieren, darf aber auch nein sagen, wenn es die Zeit nicht zulässt.**

- ❖ Zu meinen Aufgaben als Älteste gehört es, die Matthäusgemeinde bei Veranstaltungen zu vertreten (in Nachbargemeinden, Veranstaltungen der Diakonie...). Neben dem Dienst vor, während und nach dem Gottesdienst, zählt es auch zu meinen Aufgaben bei Taufen und Konfirmationen dabei zu sein und die neuen Gemeindemitglieder willkommen zu heißen. Außerdem hat jedes Mitglied des Ältestenkreises individuelle „Favoriten“, die ihm oder ihr am Herzen liegen. Meine Aufgaben verteilen sich außerdem auf den Jugendkeller, Cross'n'Groove, die Lange Nacht der offenen Kirchen, Jugendarbeit, die neue Homepage der Gemeinde, das Weihnachtsmusical und die Austausch-Arbeit mit unseren Partnergemeinden.
- ❖ **Älteste zu sein bedeutet für mich wichtige Entscheidungen zu treffen, ohne mein Herz außen vor zu lassen. Meine emotionale Beziehung zur Gemeinde darf eine Rolle spielen. Ich bin keine Maschine. Es bedeutet für mich, wirklich Sinnvolles zu bewirken.**
- ❖ Monatliche Ältestenkreis-Sitzung, in der die Belange der Gemeinde besprochen, geplant und Beschlüsse gefasst werden --- Klausurtagung --- Mein Schwerpunkt: Mitwirken im Kindertagenausschuss, Kontakt zu den Kindergärten pflegen, regelmäßige Treffen mit der Leitung --- Gottesdienste mitgestalten, neue Gottesdienstformate überlegen --- Teilnahme an Gemeindebeiratssitzung und Gemeindeversammlung --- Gemeinsam im christlichen Glauben die Kirchengemeinde lebendig werden lassen --- Mitwirken, dass die christliche Botschaft im Alltag gelebt wird und andere ansteckt --- Enge Zusammenarbeit mit Pfarrer und Pfarrerin
- ❖ „Ich kann mich genau mit dem einbringen, was ich am besten kann“
- ❖ **„Ich habe gelernt, vor vielen Menschen zu sprechen“**
- ❖ **„Man lernt die Gemeinde und deren Mitglieder genauer kennen“**
- ❖ **„Die Arbeit in und mit der Gemeinde ist eine neue Herausforderung und macht einfach Spaß“**
- ❖ Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft erleben --- Veränderungen mitgestalten --- Zusammen arbeiten, miteinander unterwegs sein --- Entscheidungen treffen --- Schwierigkeiten in Angriff nehmen, sie meistern (und manchmal auch scheitern) und neu beginnen -- Gefragt sein, eigene Gaben mit einbringen können, mitdenken, Ideen einbringen --- Für andere da sein --- Glaubwürdig sein für Jung und Alt...